

**HANDBUCH**

# #Eine Million Sterne

Solidaritätsaktion für eine gerechtere Welt



caritas **international**  
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

## Inhalt

1	Die Aktion #EineMillionSterne“-----	3
2	Kurzer Rückblick auf die Aktion #EineMillionSterne -----	3
3	#EineMillionSterne leuchten auch in anderen europäischen Ländern-----	3
4	Vor der Aktion – Woran man denken sollte -----	4
4.1	<b>Die Wahl des geeigneten Standortes</b> -----	4
4.2	Zentrale Plattform für alle Veranstaltungsorte in Deutschland -----	4
4.3	Praktische Tipps für die Vorbereitungsphase -----	5
4.3.1	Umgang mit künstlicher Beleuchtung-----	6
4.4	Beantragen Sie frühzeitig die Genehmigung bei der Gemeindeverwaltung-----	6
4.5	Aktion #EineMillionSterne in Kooperation mit Pfarreien -----	6
4.6	Aktion #EineMillionSterne in kleineren Gemeinden, auf ruhigen Plätzen und in sozialen Einrichtungen-----	6
4.7	Kerzen selbst gestalten: So sparen Sie Geld-----	7
4.7.1	So berechnen Sie die Anzahl der benötigten Kerzen-----	7
4.8	Kerzen für Ihre Aktion – Bezugsquellen -----	8
4.9	GEMA-Gebühren für das musikalische Programm-----	8
4.10	Feuerschutz gewährleisten und Wachsflecken vermeiden-----	8
5	Digitale Lichteraktion – Reichweite und Interaktion über Soziale Medien erzeugen -----	9
5.1	Social Media: Ideen und Vorlagen -----	9
5.2	Facebook-Profilbildrahmen -----	10
5.3	Online-Plattform für eine zentrale digitale Aktion #EineMillionSterne-----	11
5.4	Textbausteine für Posts zur digitalen #EineMillionSterne-Aktion -----	12
6	Texte, Werbemittel und Kosten -----	12
6.1	Übersicht der Materialien für Print und/oder Internet -----	13
6.2	Textvorschläge, Gebete, Gottesdienstbausteine im Handbuch für Ehrenamtliche -	13
6.3	Refinanzierung Ihrer Aktion durch Spenden-----	13
6.4	Die Vielfalt der Aktionstage - Beispiele aus der Praxis-----	14
6.5	Mehrwertsteuerpflicht bei Weiterverkauf beachten!-----	16
6.6	Spendensammeln mit QR-Code-----	16
7	Von der Planung bis zur Durchführung Ihrer Illumination-----	17
7.1	Vorschlag für Ihren Zeitplan -----	17
7.2	Plan B bei schlechtem Wetter -----	18
7.3	Freiwillige Helferinnen und Helfer -----	18

7.4	Aufbau der Illumination -----	18
7.4.1	Illuminationsfigur vermessen und Topfplatzierung einzeichnen-----	19
7.4.2	Anzünden der (Topf-)Kerzen -----	19
7.4.3	Sicherheitsvorkehrungen und Feuerschutz -----	19
7.4.4	Logistik-----	20
7.4.5	Ende der Aktion - Löschen der Kerzen – Abtransport -----	20
8	Begleitende Presse- und Medienarbeit -----	21
8.1	Print-Medien-----	21
8.2	Social Media: Hashtag #EineMillionSterne für Facebook, Instagram und Co.-----	21
8.3	Video -----	22
9	Auch die Nachbereitung ist wichtig!-----	22
10	Kontakt, Ansprechpartnerinnen und Spendenkonto von Caritas international -----	23
	Anhang -----	24
11	Vorlage Genehmigungsantrag bei der Gemeindeverwaltung-----	24
12	Presse-Informationen -----	25
12.1	Muster-Einladung und Ankündigung für die Presse-----	25
12.2	Presse-Meldung am Aktionstag-----	26
12.2.1	Textbaustein für die Spendenverwendung -----	26
12.2.2	Textbaustein Abbinder -----	26
12.2.3	Muster Bildunterschrift -----	26
13	Checkliste 1 #EineMillionSterne -----	27
14	Checkliste 2 #EineMillionSterne -----	28
15	Muster-Ablaufplan Illumination-----	29

## 1 Die Aktion #EineMillionSterne“

Seit 2007 ruft Caritas international, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes, zur Teilnahme an der bundesweiten Solidaritätsaktion #EineMillionSterne auf. Gemeinsam mit Caritasverbänden, Einrichtungen, Diensten und Pfarrgemeinden wollen wir bundesweit öffentliche Plätze in strahlende Lichtermeere verwandeln und Zeichen für eine gerechtere Welt setzen. Der Aktionstag findet jedes Jahr an dem Wochenende, an dem der Papst den Welttag der Armen ausruft (i.d.R. Mitte November) und in Anlehnung an die jeweilige Caritas-Jahreskampagne, statt. Meistens rückt Caritas international ein Projekt, in dem es um Kinder und Jugendliche geht, in den Fokus.

Helfen Sie mit, informieren Sie sich und andere: [#EineMillionSterne \(caritas-international.de\)](https://www.caritas-international.de)

## 2 Kurzer Rückblick auf die Aktion #EineMillionSterne

Die bundesweite Solidaritätsaktion #EineMillionSterne hat sich in den vergangenen Jahren als eine sehr öffentlichkeitswirksame und medial viel beachtete Kampagne erwiesen und war immer ein willkommener und attraktiver Berichts Anlass. Sie bietet Caritasverbänden, Einrichtungen, Diensten und Pfarrgemeinden vor Ort die Möglichkeit, auf ihre Anliegen und Projekte aufmerksam zu machen.

In den vergangenen Jahren erreichte die Berichterstattung zur Aktion (nach Angaben der Argus Media Insight) in den Printmedien eine beachtliche Reichweite. Auch Webmedien wie Online-Zeitungen, Webseiten und Social-Media-Kanäle werden mehr und mehr für die Berichterstattung genutzt. Die Summe der Spenden für Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche kann sich ebenfalls sehen lassen. So beläuft sich diese im Schnitt auf ca. 30.000 €.

## 3 #EineMillionSterne leuchten auch in anderen europäischen Ländern

Im Jahr 1984 entstand die Idee zur Aktion „Dix Millions d'étoiles“ (10 Millionen Sterne) in Annecy, Frankreich. Ehrenamtliche Caritas-Mitarbeitende verschenkten auf dem Weihnachtsmarkt Kerzen an Passanten und baten auf diese Weise um Spenden für ihre Arbeit. 1997 veranstaltete Caritas Frankreich die Aktion (Zehn Millionen Sterne) zum ersten Mal landesweit. Seither ruft die Caritas Frankreich jedes Jahr im Advent zur Solidarität und zu Spenden für Projekte im In- und Ausland auf.

Der Aktionsidee aus Frankreich schlossen sich bald auch die Caritas Schweiz und die Caritas in den Benelux-Ländern an. 2007 holte Caritas international, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes (DCV), die Aktion #EineMillionSterne nach Deutschland, wo die Lichteraktion seither Jahr für Jahr bundesweit und mit wachsender Resonanz von Caritasverbänden, Einrichtungen, Diensten und Pfarrgemeinden veranstaltet wird.

Zentrale Botschaften sind Solidarität und Gerechtigkeit. Heute ist #EineMillionSterne eine Aktion des internationalen Caritas-Netzwerkes, die in Europa u.a. in Belgien, Frankreich, Kosovo,

Luxemburg, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweiz und außerhalb Europas, z.B. in Marokko, in den vergangenen Jahren in der Vorweihnachtszeit durchgeführt wurden. Das gemeinsame Ziel ist, sichtbare Zeichen zu setzen für eine solidarische Gesellschaft und eine gerechtere Welt:

- durch Illuminationen von bedeutenden Plätzen und Gebäuden in möglichst vielen Städten und Gemeinden mit wetterbeständigen Außenkerzen
- durch einen Aufruf zur Solidarität – für die Arbeit und Projekte der Caritas im In- und Ausland.

## **4 Vor der Aktion – Woran man denken sollte**

Die folgenden Hinweise und Ideen sollen die Installation einer Illumination vereinfachen und Sie bei der Planung unterstützen.

### **4.1 Die Wahl des geeigneten Standortes**

Die Illuminationen werden von Ihnen und Ihren Partnern vor Ort geplant und durchgeführt. Es ist sinnvoll, die Plätze nach den folgenden Kriterien auszuwählen:

- zentral gelegen
- stark frequentiert
- gut zugänglich
- historische und symbolische Bedeutung
- architektonisch interessant
- mediengerecht (d.h. es sollen eindruckliche Bilder ermöglicht werden)
- möglichst windgeschützt (im Zweifel ist es sinnvoll, im Vorfeld einen Test mit Kerzen durchzuführen)

Am Standort sollten bei Plätzen rund 400 bis 800 Quadratmeter Fläche für eine Illumination von 400 bis 1.000 Kerzen zur Verfügung stehen. Der Abstand zwischen den (Topf-)Kerzen sollte ungefähr 50 cm betragen.

### **4.2 Zentrale Plattform für alle Veranstaltungsorte in Deutschland**

Wir haben unter [www.einemillionsterne.de](http://www.einemillionsterne.de) eine Deutschlandkarte als zentrale Plattform für alle Veranstaltungsorte in Deutschland eingerichtet. Dies erleichtert lokalen und regionalen Medien die Suche und Kontaktaufnahme mit den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern vor Ort.

Tragen Sie Ihren Veranstaltungsort hierfür bitte in das bereit gestellte Webformular ein unter: <http://www.caritas-international.de/einemillionsterne-meinveranstaltungsort>

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen das vorgegebene Format für Datum und Uhrzeit (Anfang UND Ende). Bei falscher Formatierung wird Ihr Veranstaltungsort auf der

Karte NICHT angezeigt. Die Inhalte werden in der Regel ab Ende Juli freigeschaltet.

caritas international  
 Über uns | Spenden | Engagieren | Hilfe weltweit | Themen | Was uns bewegt | Infotext | Presse | Kontakt

Sie sind hier: Home > Was uns bewegt > Caritas für Caritas > Eine Million Sterne

**Alle mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.**

Veranstaltungszeitraum

Region (Datum: dd.mm.yyyy bis mm.j. > ?)

Zu Besuch in...

Besucht aus...

Veranstaltungsort

Name des Veranstaltungsortes\*

Zusatzinfo zum Veranstaltungsort

Stadtkodenummer

## Interaktive Karte

**In mehr als 70 Standorten**

In unserer **interaktiven Karte** finden Sie Angaben zu den (meisten) Veranstaltungsorten und -zeiten sowie Links zu den Veranstaltern.



QR-Code für das Eintragen des Veranstaltungsortes

### 4.3 Praktische Tipps für die Vorbereitungsphase

- Beginnen Sie möglichst frühzeitig mit der Planung und Organisation Ihrer Aktion.
- Holen Sie weitere Akteure vor Ort mit ins Boot (die Pfarrgemeinde, Ehrenamtliche, Kitas, Schulen etc.).
- Nutzen Sie die verschiedenen Etappen (Schirmherr gewonnen, Sponsoren gewonnen, Spendenaktion gestartet) als Anlässe für Ihre Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.
- Nutzen Sie „Give-aways“ wie Lesezeichen, Sterne-Untersetzer, selbst gebackene Sterne-Kekse, Kerzenaufkleber bzw. Kerzen als Spendenanreize.
- Caritas international stellt Ihnen Druckvorlagen in Hochauflösung für Plakate, Flyer, Sternen-Untersetzer, Lesezeichen und sonstige Werbemittel gerne zur Verfügung. Oder nehmen Sie das Angebot des für Sie kostengünstigen Sammeldrucks von Caritas international wahr.

Planen Sie Ihre Aktion so, dass der Aktionstag im November der krönende Abschluss vieler kleiner Aktionen während der vorangegangenen Monate ist. Damit stellen Sie am ehesten sicher, dass Sie Ihre Aktion refinanzieren, Spenden für Ihre Projekte werben und zum Schluss eine positive Bilanz ziehen können.

#### **4.3.1 Umgang mit künstlicher Beleuchtung**

Achten Sie bei der Auswahl des gewünschten Standorts darauf, ob die öffentliche oder private Beleuchtung während der Illumination ausgeschaltet werden kann. Wenn dies notwendig oder angebracht scheint, sollte mit den zuständigen Personen Handhabung und Möglichkeiten sowie eventuelle Kosten abgeklärt werden.

Falls Strom vor Ort benötigt wird, kann dies eventuell mit Hilfe eines Anliegers gegen Entgelt organisiert werden – ohne komplizierten Aufwand für einen Generator.

#### **4.4 Beantragen Sie frühzeitig die Genehmigung bei der Gemeindeverwaltung**

Sie können mit der Detailplanung beginnen, sobald die Bewilligung der zuständigen Behörde für den von Ihnen gewählten Standort vorliegt. Wenn Sie die Bewilligung beantragen, sollten Sie ein grobes Konzept mit den Angaben zum geplanten Standort, zur ungefähren Umsetzung der Illumination sowie zu den geplanten Begleitmaßnahmen (Musikalische Begleitung, Programm, sonstige Aktivitäten und Akteure) vorlegen können. Da die Regelungen und Sicherheitsanforderungen in den Kommunen variieren, empfiehlt es sich, die Details vorab zu klären.

Eine Textvorlage für den Antrag zur Genehmigung einer öffentlichen Veranstaltung finden Sie im Anhang dieses Handbuchs.

#### **4.5 Aktion #EineMillionSterne in Kooperation mit Pfarreien**

Die Aktion bietet einen guten Rahmen, um sich stärker mit den Pfarrgemeinden vor Ort zu vernetzen und zu kooperieren

➤ Aber: Pfarreien haben eine Vielzahl an Aktionen und Aktivitäten, die miteinander konkurrieren. Deshalb ist es wichtig, den zuständigen Pfarrer, Pfarrgemeinderat etc. frühzeitig mit ins Boot zu holen und win-win-Situationen zu schaffen.

#### **4.6 Aktion #EineMillionSterne in kleineren Gemeinden, auf ruhigen Plätzen und in sozialen Einrichtungen**

Insbesondere an kleineren Orten ohne „Laufpublikum“ und für die Klienten/innen in sozialen Einrichtungen fehlen oft die Mittel, um eine große Illumination mit Kerzen auszurichten. Eine Möglichkeit, die Lichteraktion trotzdem zu einem stimmungsvollen Ereignis werden zu lassen,

besteht beispielsweise darin, sie mit dem Gottesdienst, einer Adventsfeier oder ähnlichen Anlässen zu verbinden.

**Beispiele für Illuminationen:**



in Heidenau (2018)



in Dresden (2022)



in Regensburg (2022)

**4.7 Kerzen selbst gestalten: So sparen Sie Geld**

In Kitas, Behinderten- oder Altenhilfe-Zentren gestalten Kinder, Klientinnen und Klienten ihre eigenen Kerzen: Sie benutzen Teelichter und setzen diese in selbst bemalte oder mit farbigem Transparentpapier bunt gestaltete Marmeladengläser.

**4.7.1 So berechnen Sie die Anzahl der benötigten Kerzen**

Stellen Sie die Kerzen im Abstand von jeweils etwa 50 cm auf, um eine möglichst gute Wirkung zu erzielen.

- **Praktischer Tipp:** Mit folgender Formel lässt sich der Kerzenbedarf berechnen, wenn man die Kerzen im Abstand von 50 cm auf der Fläche gleichmäßig verteilt:

$m^2 \times 4 = A$	(Berechnung der Seitenränder: 4 Kerzen pro qm minus 1, da die Ecken sonst doppelt berechnet würden)
$(m^2: 10) \times (4 - 1) = B$	
$A + B = \text{Anzahl an Kerzen}$	

- **Beispielrechnung:**  
Der Platz für die Illumination ist 10 Meter lang und 15 Meter breit:

$A = 10 \times 15 \times 4 = 600$

$B = (600:10) \times (4-1) = 180$

$A + B = \underline{780 \text{ Kerzen werden benötigt}}$

- **Praktischer Tipp:** Gut eignen sich für eine Illumination geometrische Formen – etwa mehrere lang auslaufende Geraden, ein großes Quadrat, ein Rechteck, ein Stern. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass einfache geometrische Formen eine besonders starke Wirkung haben. Je nachdem



bietet auch der Veranstaltungsort gute Vorlagen für die Gestaltung, vielleicht einen Brunnen, ein Denkmal, eine Freitreppe etc.

Bei einer Illumination auf öffentlichen Flächen müssen meistens zusätzliche Vorbereitungen getroffen werden. Entscheidend dabei ist, die Auflagen der Bewilligungsbehörde zu beachten (z.B. Absperrungen, Passantenzonen vorsehen, Kerzenabstand einhalten usw.). Auf den meisten Plätzen und Treppen muss ein Durchgang für Passanten/innen von mindestens 1,5 Meter Breite gewährleistet werden.

#### 4.8 Kerzen für Ihre Aktion – Bezugsquellen

**Wichtiger Hinweis:** Wenn Sie größere Mengen an Kerzen benötigen, denken Sie bitte frühzeitig daran, diese zu bestellen. Die Firmen halten keine großen Lagerbestände vor und produzieren erst nach Auftragseingang!

**Berzen Cerion Kerzen GmbH**

Alexander-Schleicher-Str. 3, 41569 Rommerskirchen

Telefon (0 21 83) 80 68 50

Telefax (0 21 83) 80 68 569

[www.kerzen-berzen.de](http://www.kerzen-berzen.de)

- **Praktischer Tipp:** Bitte überprüfen Sie den Zustand der Kerzen, sobald Sie diese erhalten haben und klären Sie eventuelle Schäden mit der Spedition ab.
- **Praktischer Tipp:** Sammeln Sie die Kerzen nach der Aktion wieder ein, verwenden Sie sie in den kommenden Jahren wieder.

#### 4.9 GEMA-Gebühren für das musikalische Programm

- Eine Jugendband aus der Gemeinde spielt beliebte Songs und aktuelle „Hits“
- Chöre vor Ort übernehmen die musikalische Gestaltung der Lichteraktion

**Wichtiger Hinweis:** Für die öffentliche Wiedergabe von urheberrechtlich geschützten Musikstücken müssen GEMA-Gebühren entrichtet werden. Tarife finden Sie unter:

[www.gema.de/tarife](http://www.gema.de/tarife)

#### 4.10 Feuerschutz gewährleisten und Wachsflecken vermeiden

Was tun, wenn die Genehmigung auf öffentlichen Plätzen davon abhängt, dass der Feuerschutz gewährleistet und Wachsflecken vermieden werden?

- **Praktischer Tipp:** Bei kleineren Illuminationen kann man die Kerzen auf Feuerschutzdecken aufstellen. Wenn es eine Illumination auf einem großen Platz und mit mehreren hundert Kerzen werden soll, können die Kerzen in Aluminiumschalen gesetzt werden. Diese sind in den meisten Baumärkten erhältlich, können wiederverwendet werden und haben noch den zusätzlichen Effekt, dass sie das Kerzenlicht widerspiegeln und sehr wirkungsvoll verstärken.

## 5 Digitale Lichteraktion – Reichweite und Interaktion über Soziale Medien erzeugen

Die Sozialen Medien verzeichnen weiter steigende Userzahlen. Während TikTok boomt und Instagram weiterwächst, stagniert Facebook. Trotz allem bleibt es mit ungefähr 30 Millionen aktiven deutschen Nutzern das größte soziale Netzwerk. Seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie hat sich die Nutzung der sozialen Netzwerke nochmal gesteigert. 75 Prozent der Internetnutzer in Deutschland geben an, dass sie verstärkt Facebook, Instagram und Co. nutzen.

Auch unsere Zielgruppen informieren sich vermehrt über die Sozialen Medien und tauschen sich über diese Kanäle aus. In den vergangenen Jahren konnten wir eine stetig wachsende Anzahl an Beiträgen zur Aktion #EineMillionSterne auf den Social-Media-Kanälen, vor allem auf Instagram, beobachten. Die Besucherinnen und Besucher posteten vor allem Bilder ihres Besuchs und einige User veröffentlichten auch Fotos von sich selbst mit brennenden Kerzen in privatem Umfeld.

Da die Berichterstattung der traditionellen Print-Medien zunehmend auch auf Online-Kanälen stattfindet (Webseiten und Social-Media-Kanälen) wollen wir diese Kanäle verstärkt für unsere Kommunikation und Verbreitung der Aktion #EineMillionSterne nutzen.

### 5.1 Social Media: Ideen und Vorlagen

Unter [www.caritas-international.de/informieren/wasunsbewegt/einemillionsterne/material-2023](http://www.caritas-international.de/informieren/wasunsbewegt/einemillionsterne/material-2023) finden Sie ein Social-Media-Toolkit:

- Video- und Bild-Vorlagen für Ihre Social-Media-Beiträge und Stories in den passenden Formaten.
- Ein Dokument mit Beispiel-Texten für Ihre Posts sowie viele weitere Inhalte stellen wir Ihnen auf unserer zentralen Webseite zum Download bereit.

In der zweiten Jahreshälfte produzieren wir für #EineMillionSterne nach und nach geeignetes Social-Media-Material für unsere und Ihre Kanäle. Schauen Sie also regelmäßig auf der Download-Seite vorbei oder abonnieren Sie unserer Facebook-Seite, um die Inhalte von dort zu teilen oder zu übernehmen.

#### Beispiele für die Posting-Choreografie:

- **Social-Media-Aktivität vor der Aktion**
  - Um die Aktion #EineMillionSterne auf den eigenen Social-Media-Kanälen zu bewerben, bieten sich Facebook-/Instagram-Posts (und Stories) an, die Bilder der vergangenen Aktion oder der aktuellen Vorbereitungen zeigen und auf die kommende Aktion hinweisen. Geben Sie dabei einen Einblick hinter Ihre Kulissen. (s.u. Beispiel 1)
  - Posten Sie Bilder und Videos, die mit dem Thema der Aktion #EineMillionSterne zusammenhängen, jedoch dem User einen Mehrwert bieten. Suchen Sie hierzu Berichtsansätze, dokumentieren Sie sie und stellen sie online: beispielsweise ein DIY-Kerzen-Video; eine Bastelanleitung für Bascetta-Sterne oder reposten Sie unser Video aus Kenia, in dem Kinder berichten und zeigen, wie sie ihr Steinchenspiel „Bao“ mit einfachsten Mitteln „bauen“.

- Treten bei Ihrer Veranstaltung Künstlergruppen auf? Fragen Sie, ob die Künstlerinnen oder Künstler mit einem Ankündigungspost auf ihren Auftritt im Rahmen der Aktion #EineMillionSterne hinweisen könnten.
- Gibt es Influencer in Ihrer Region, die auf die Aktion aufmerksam machen oder sogar zum lokalen Botschafter der Aktion werden könnten? Das könnten zum Beispiel lokale Fotografen sein, die viele Follower auf Instagram haben, „Promis“ oder Menschen mit einer hohen Reichweite in den sozialen Medien, die News aus der Region verbreiten. Sprechen Sie passende Influencer an!

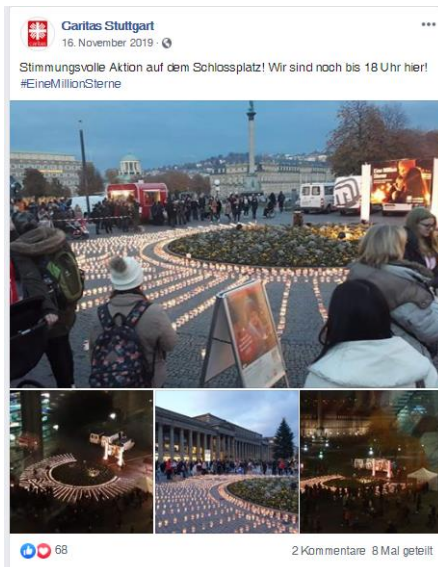
- **Social-Media-Aktivität während der Aktion**

- Geben Sie atmosphärische Einblicke in die Veranstaltung und motivieren Sie die Besucher, vorbeizukommen oder an der digitalen Lichteraktion von zuhause mit dem Hashtag #EineMillionSterne mitzumachen. (s. Beispiel 2)
- Sind die Veranstalter der Aktion, Künstler oder der Bürgermeister vor Ort? Führen Sie Mini-Interviews (mit dem Handy) vor der Lichterkulisse für Ihre Facebook- und Instagram-Story.
- Nehmen Sie an unserem Facebook-Livestream teil (mehr dazu unter Punkt 5.2).

- **Social-Media-Aktivität nach der Aktion**

Teilen Sie Fotos der vergangenen Aktion und bedanken Sie sich bei den Besucherinnen und Besuchern sowie Künstlergruppen. Berichten Sie über den Erfolg der Aktion (Spendenstand, Besucher, digitale Teilnehmende, ...).

Beispiel 1:



Beispiel 2:



Beispiel 3:



## 5.2 Facebook-Profilbildrahmen

Nutzen Sie unseren Facebook-Profilrahmen für das Profilbild Ihrer Facebook-Seite und für Ihren eigenen Account. Motivieren Sie zudem Ihre User über einen Post dazu, den Profilbildrahmen ebenfalls zu nutzen, um gemeinsam ein Zeichen gegen Armut weltweit zu setzen.



### 5.3 Online-Plattform für eine zentrale digitale Aktion #EineMillionSterne

Die Ausdehnung der Aktion #EineMillionSterne ins soziale Web bietet eine gute Möglichkeit, um die Reichweite der Veranstaltung zu erhöhen und die Interaktionen auf den eigenen Social-Media-Kanälen zu steigern.

**Ziel und Zielgruppe:** Das Ziel ist, sowohl die online-affinen Besucherinnen und Besucher als auch die Menschen, die die Aktion nicht vor Ort besuchen können, zur digitalen Teilnahme zu ermuntern.

**Aktion:** Die User können über einen Bild- oder Video-Post eines digitalen Lichts auf den eigenen Social-Media-Kanälen mit dem Hashtag #EineMillionSterne virtuell an der Aktion teilnehmen, um ein Zeichen für eine gerechtere Welt zu setzen.



(Beispiel für Bilder, die die User mit dem Hashtag auf Ihren eigenen Kanälen hochladen können.)

**Funktionsweise:** Alle Posts mit dem Hashtag #EineMillionSterne – sei es über Facebook, Instagram oder Twitter – können gebündelt auf einer „Social-Wall“ erscheinen, die Sie prominent auf Ihrer Webseite einbinden können. Nutzen Sie hierfür beispielsweise das DSGVO-konforme Tool [www.flypsite.com](http://www.flypsite.com). Sie können das Tool per Iframe auf Ihrer Webseite einbinden. Eine Anleitung finden Sie unter [www.flypsite.com/faq/ist-flypsite-dsgvo-gdpr-konform/](http://www.flypsite.com/faq/ist-flypsite-dsgvo-gdpr-konform/) sowie Textbausteine für die Datenschutzerklärung unter [www.flypsite.com/datenschutz/textbaustein-datenschutz](http://www.flypsite.com/datenschutz/textbaustein-datenschutz).

## #EineMillionSterne

Entzünde ein digitales Licht und mach dich gemeinsam mit Caritas stark für eine gerechtere Welt. Poste auf Facebook, Instagram oder Twitter ein Bild mit dem Hashtag #EineMillionSterne. Das Foto erscheint so automatisch auf dieser Seite.



(Beispiel für die Social-Wall zur digitalen Lichteraktion #EineMillionSterne)

**Unser Tipp:** Bereiten Sie im Vorfeld der Aktion ein paar Postings für den Aktionstag vor. So kann man am Tag selbst die Reichweite der Aktion steigern.

### 5.4 Textbausteine für Posts zur digitalen #EineMillionSterne-Aktion

**Setz dich mit uns ein für Menschen in Not – in Deutschland und weltweit.**

Dieses Jahr wollen wir nicht nur in ganz Deutschland mit Tausenden Kerzen auf öffentlichen Plätzen unsere Solidarität für Menschen in Not zeigen, sondern vor allem die digitale Welt zum Leuchten bringen. 3,4 Milliarden Menschen leben weltweit unter der Armutsgrenze. Wir fordern: Stop Poverty! – mach mit und kämpfe mit uns gegen die weltweite Armut.

**Was du dafür tun musst:** Aufmerksamkeit erregen! Poste ein digitales Licht auf deinen Social-Media-Kanälen mit dem Hashtag #EineMillionSterne

**Motivation für die User:** Dein gepostetes Bild erscheint automatisch auf der Social-Media-Wall (siehe Kapitel 5.4). Hilf uns, so viele Lichter-Posts zu erstellen, dass die Social-Media-Welt im Zeichen für den Kampf gegen Armut erstrahlt.

## 6 Texte, Werbemittel und Kosten

Verschiedene Werbemittel, in die Sie jeweils Ihr eigenes Logo und ggfs. Textbausteine einbinden können, stellt Ihnen Caritas international zur Verfügung.

Sämtliche Druckvorlagen stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zum Herunterladen bereit. Darüber hinaus bieten wir Ihnen an, dass Sie sich an unseren Sammelbestellungen für den Druck von Plakaten, Faltblatt und Give-Aways beteiligen. (Aus Kostengründen ist dies vor allem zu empfehlen bei kleineren Bestellmengen!) Nutzen Sie hierfür einfach das Online-Bestellformular auf unserer Homepage.

Gerne nehmen wir Sie in den Verteiler unseres Online-Newsletters für die Organisator\_innen und Veranstalter\_innen der Aktion #EineMillionSterne auf. Schicken Sie uns einfach eine kurze Nachricht an: [spenderbetreuung@caritas.de](mailto:spenderbetreuung@caritas.de).

### 6.1 Übersicht der Materialien für Print und/oder Internet

Sie finden alle Materialien zur Aktion #EineMillionSterne auch zur Ansicht und zum Download unter: [www.caritas-international.de/ems-material](http://www.caritas-international.de/ems-material)

### 6.2 Textvorschläge, Gebete, Gottesdienstbausteine im Handbuch für Ehrenamtliche

Jedes Jahr geben die Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V. (CKD) begleitend zur Caritas-Jahreskampagne ein Handbuch für Ehrenamtliche mit Beispielen, Methodenvorschlägen und kreativen Ideen für die caritative Ehrenamtsarbeit heraus.

In der aktuellen Ausgabe finden Sie spannende Fachartikel von Expert\*innen, Aktionsideen zum Jahresthema und fertige Gottesdienstbausteine für den Caritas-Sonntag mit spirituellen Texten und Gebeten sowie weitere Informationen mit Tipps und Links.

Bestellen können Sie das Handbuch für Ehrenamtliche im Internet: [www.ckd-netzwerk.de](http://www.ckd-netzwerk.de) oder per email: [ckd@caritas.de](mailto:ckd@caritas.de)

### 6.3 Refinanzierung Ihrer Aktion durch Spenden

Die Kosten hängen von der Größe der Illumination und vom Umfang der Veranstaltung ab.

Hier einige Praxisbeispiele:

- Die Gemeindemitglieder können sich beteiligen. Sie geben eine Spende in der Kirche für eine Kerze - besser noch ein „Give away“, das sie mit nach Hause nehmen können - und finanzieren damit gleichzeitig eine Kerze, die dann bei der Lichteraktion #EineMillionSterne entzündet wird.
- Die Kerzen werden in einer ökumenischen Andacht in der Kirche entzündet. Alle Teilnehmer\*innen gehen danach mit der eigenen Kerze auf den vorgesehenen Platz und arrangieren dort eine Illumination – vorbereitet durch z.B. Pappsterne auf dem Boden

Nutzen Sie die Aktion, um den Menschen zu zeigen, was Caritas-Arbeit hier und weltweit so einzigartig macht! Wir freuen uns natürlich, wenn Spenden aus der Aktion #EineMillionSterne auch dem von Caritas international in den Fokus gestellten Hilfsprojekt zugutekommen.

- **Praktischer Tipp:** Halten Sie am Aktionstag noch neue, unbenutzte Kerzen bereit. Viele Passanten und Zuschauer möchten gerne „ihre“ eigene Kerze aufstellen und anzünden und sind gerne bereit, dafür eine kleine Spende zu geben.
- **Praktischer Tipp:** „Give aways“ zum Basteln, Backen und Spendensammeln, rund um das Motiv Stern:
  - Stern als Untersetzer,

- Stern zum selbst Basteln / Bemalen
- Stern als Kekse zum Verkaufen / Spenden sammeln
- Holz-Sterne zum Verkaufen / Spenden sammeln
- Stern als Schlüsselanhänger zum Verkaufen / Spende

#### 6.4 Die Vielfalt der Aktionstage - Beispiele aus der Praxis

##### ➤ Stift Tilbeck und Geschichten über ein Zuhause



Im Stift Tilbeck fand die Aktion in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden und den Bewohnern des Stifts statt. Ort der Lichterillumination war der Kappellenplatz mit rund 700 Kerzen. Das Motto „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ stand im Mittelpunkt der Veranstaltung. Dazu wurde ein Holzrahmen erstellt, der ein Haus und das Dach über dem Kopf symbolisierte. In das Haus wurde ein rotes Sofa gestellt.

Auf diesem nahmen BewohnerInnen und Mitarbeitende des Stifts Platz und erzählten ihre persönliche Lebensgeschichte und über Ihre Erfahrungen zu Ihrem Zuhause.

**Foto: Marvin Waschke**

##### ➤ Selbstgebackene Kekse in Osnabrück



Im Osnabrücker Stadtteil Schinkel fanden im Rahmen der Aktion #EineMillionSterne ganz besondere Backaktionen statt. Mädchen und Jungen aus drei Kindertageseinrichtungen und ehrenamtliche HelferInnen der Flüchtlingshilfe zusammen mit Kindern und Erwachsenen unterschiedlicher Länder und Konfessionen haben fleißig Kekse gebacken. Der Teig wurde von einer ortsansässigen Bäckerei gesponsert.

Besucher der Aktion #EineMillionSterne konnten die selbstgemachten Kekse und die aufgestellten Kerzen gegen eine Spende erwerben. **Foto: Karin Punghorst**

➤ **Mit dem Bollerwagen durch die Innenstadt: Erding**



In Erding unterstützten Firmlinge, Kinder, Eltern, Erzieherinnen der Caritas Kinderburg, Lehrerinnen und Lehrer der Mädchenrealschule Hl. Blut und viele Ehrenamtliche die Aktion #EineMillionSterne. Schon mehrere Wochen vor der Aktion waren die freiwilligen HelferInnen immer wieder in der Stadt zu sehen, machten auf die Aktion aufmerksam und gaben die Kerzen gegen eine Spende ab. Kinder der Caritas

Kinderburg zogen sogar mit einem mit Kerzen bestückten Bollerwagen durch die Straßen und informierten über die bevorstehende Solidaritätsaktion. Am Aktionstag selber kamen alle wieder am Kleinen Platz in Erding zusammen, wo mehr als 700 Kerzen angezündet wurden und Caritas-Mitarbeiterinnen aus der Ukraine einen spannenden Einblick in Ihre Arbeit gaben. **Foto: Peter Bauersachs**

➤ **Lichtakrobaten in Stuttgart**



Die Aktion #EineMillionSterne auf dem Stuttgarter Schlossplatz wurde im Jahr 2022 durch eine ganz besondere Attraktion ergänzt. Es gab eine mitreißende Show von Licht- und Feuerakrobaten, die ihre Kunst zum Besten gaben. Die Show war ein Publikumsmagnet und zog viele zusätzliche Passanten an und begeisterte Groß und Klein. **Foto: Laura Scherer**



## 6.5 Mehrwertsteuerpflicht bei Weiterverkauf beachten!

Wenn Sie eine Kooperation mit einem Unternehmen vor Ort eingehen, das dafür beispielsweise mit Logo auf Ihrem Flyer präsent sein möchte oder sich bereit erklärt, Kerzen für Ihren Verband / Ihre Einrichtung zu verkaufen, dann müssen Sie auf alle Fälle Mehrwertsteuer berechnen. Bei Spenden ist das nicht der Fall. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie bitte bei Ihrem Finanzamt nach.

- **Praktischer Tipp:** Wenn Kerzen verkauft werden, ist dafür in aller Regel die gesetzliche Mehrwertsteuer abzuführen. Deswegen empfiehlt es sich, die Kerzen gegen freiwillige Spenden abzugeben.

## 6.6 Spendensammeln mit QR-Code

Caritas international ruft im Rahmen der Aktion auch zu Spenden auf. Neben der Online-Spende unter ([www.caritas-international.de/EineMillionSterne-Spende](http://www.caritas-international.de/EineMillionSterne-Spende)) gibt es auch die Möglichkeit, Geld mit dem Handy zu spenden.

Die Handy-Spende eignet sich vor allem für „unterwegs“, also für diejenigen, die gerade keinen Zugriff zum Internet haben.

So geht es:

- QR-Code (auf Flyer, Plakat, Handzettel, Facebook...) einsetzen
- sobald ein Nutzer den QR-Code mit seinem Handy scannt, wird eine SMS generiert; man muss dann nur noch auf „senden“ drücken, um zu spenden.

QR-Code für die Aktion #EineMillionSterne

[www.einemillionsterne.de](http://www.einemillionsterne.de)



## 7 Von der Planung bis zur Durchführung Ihrer Illumination

### 7.1 Vorschlag für Ihren Zeitplan

Frist bis / Versand ab	Zu erledigen
möglichst frühzeitig	Genehmigung für die Durchführung der Lichteraktion bei den örtlichen Behörden beantragen, weitere mögliche Akteure ansprechen und Bestellung und Kauf der Kerzen (Adresse unter Pkt. 4.1.)
Juli/August	Bestellung und Versand von Informationen (Broschüre, Fotos) zu dem Projekt von Caritas international  Rückmeldung an Caritas international, wenn Sie Interesse haben, sich am Sammeldruck für die Werbemittel zu beteiligen  Bestellung und Versand kleinerer Mengen an „Give aways“ wie Lesezeichen und Sternen-Untersetzer für bereits im Sommer anlaufende Spendenaktionen (s. Muster im Anhang)  Denken Sie bitte frühzeitig an Ihre Kerzenbestellungen!
Ab September	Die Druckaufträge für die Werbemittel-Sammelbestellung werden ausgeführt und die Materialien verschickt.
Ab September	Datenpflege für den eigenen Veranstaltungsort sowie Verlinkung der Webseiten mit <a href="http://www.einemillionsterne.de">www.einemillionsterne.de</a>  Eintragung Ihres Veranstaltungsortes unter: <a href="http://www.caritas-international.de/einemillionsterne-meinveranstaltungsort">http://www.caritas-international.de/einemillionsterne-meinveranstaltungsort</a>  Einblenden der Veranstaltungsorte (mit den Daten und den jeweiligen Ansprechpartner_innen) auf einer Übersichtskarte unter <a href="http://www.einemillionsterne.de">www.einemillionsterne.de</a> für die lokale und regionale Medienarbeit und alle Interessierten.
Anfang November	Es lohnt sich, eine/n professionellen Fotograf/in mit der Bildberichterstattung zu beauftragen – und ggfs. mit dem/der Fotograf/in der Lokalzeitung über Zweitnutzungsrechte der Fotos zu verhandeln. Die Medienberichterstattung über die Aktion #EineMillionSterne lebt vom Bild! Ein gutes, stimmungsvolles Foto ist die beste Voraussetzung, um in den lokalen und regionalen Medien breite Erwähnung zu finden.
<b>Aktionstag im November</b>	<b>16:30 Uhr offizieller Beginn der Aktion #EineMillionSterne</b>
Abschluss und Bericht- erstattung	Bitte denken Sie daran, uns Kopien der Artikel und der Berichterstattung über Ihre Aktion in den lokalen Medien zuzuschicken. Wir werden wieder eine Medienresonanzanalyse erstellen und benötigen dafür eine möglichst lückenlose Dokumentation.  Zudem wollen wir ein Foto-Album auf Flickr einrichten mit den Bildern, die Sie uns schicken. Bitte denken Sie daran, uns den Namen des/der Fotografen/in mitzuteilen. Wir können nur Bilder veröffentlichen, bei denen die Bildrechte geklärt sind!  Bitte schicken Sie ihre Materialien per E-Mail an Ihre Ansprechpartnerinnen bei Caritas international (siehe Kontakte unter Punkt 10)

## 7.2 Plan B bei schlechtem Wetter

Die Illuminationen sind wetterabhängig. Der nichtplanbare Risikofaktor Wetter kann aber so weit wie möglich bei den Vorbereitungen berücksichtigt werden.

Regen / Schneefall: Bei leichtem Regen / Schneefall kann die Aktion stattfinden. Bei stärkerem Dauerregen sollte die Aktion auf einen anderen Tag verschoben werden oder kurzfristig in einen geschlossenen Raum (Kirche, Gemeindezentrum...) umziehen können.

- **Praktischer Tipp:** Wenn es beim Aufstellen der Kerzen oder danach geregnet hat und Wasser in den Töpfchen das Anzünden der Kerzen erschwert, kann unter Umständen ein Laubbläser gute Dienste leisten.
- **Praktischer Tipp:** Nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre empfiehlt es sich auf jeden Fall auch einen „Plan B“ bei schlechtem Wetter auszuarbeiten. Hier sind folgende Fragen zu berücksichtigen: Ist der gewählte Standort in der Nähe einer Kirche oder eines anderen öffentlichen Gebäudes, wohin man im Ernstfall umziehen könnte? Sind die Verantwortlichen für die Gebäude informiert? Welche Vorkehrungen sind dafür zu treffen?
- **Praktischer Tipp:** Topfkerzen und andere für den Außeneinsatz bestimmte Kerzen rußen stark. In geschlossenen Räumen sollten deshalb dafür geeignete Kerzen (z.B. Teelichter) benutzt werden.
- **Praktischer Tipp:** Stellen Sie eine Liste aller Beteiligten zusammen (mit den jeweiligen Mobil-Telefonnummern), die informiert werden müssen, wenn die Aktion kurzfristig „ins Wasser fällt“: Schirmherr\*in, die Medienvertreter, Helfer\*innen, die Musiker....

## 7.3 Freiwillige Helferinnen und Helfer

Den Aufbau und die Durchführung der Illumination können Sie mit freiwilligen Helfer\_innen umsetzen. Je nach Größe der Illumination und des Standortes, aber auch aufgrund von Auflagen der Behörden, brauchen Sie unterschiedlich viele Helfer\*innen. Freiwillige können Sie z.B. bei Vereinen, Partnerorganisationen und/oder durch private Kontakte gewinnen.

Bereits im September sollten Sie damit beginnen, Freiwillige anzufragen. Bitte achten Sie auf erwachsene Helfer\*innen bzw. Begleitpersonen, wenn Sie die Aktion gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen umsetzen.

Fragen Sie unbedingt mehr Personen an, als Sie eigentlich brauchen.

Die Aufgabe der Freiwilligen besteht darin, ggfs. selbstgebackenen Kuchen fürs Spendensammeln beizusteuern, die (Topf-)Kerzen vor Ort aufzustellen, den Ablauf des Events zu überwachen, ggfs. Kaffee und Kuchen gegen Spenden auszugeben und die Kerzen am Ende abzuräumen. Aus Sicherheitsgründen sollen die (Topf-)Kerzen während der ganzen Illumination unter Bewachung stehen. Damit der Aufbau und Abbau der Illumination geordnet ablaufen, ist eine gute Anleitung der Helfer\*innen wichtig.

## 7.4 Aufbau der Illumination

Der zeitliche Ablauf ist im Anhang „Muster Ablaufplan Illumination“ (s. Anhang) ausformuliert. Die folgenden Punkte beschreiben den Aufbau, das Anzünden und das Abräumen der Illumination

ausführlich. Um eine Illumination rasch und einfach aufzubauen, werden folgende Hilfsmittel benötigt:

- Schnur
- Meter / Messband
- Straßenkreide
- (langstielige) Feuerzeuge, Kerzenfackeln oder Gasanzünder

Die Helfer\*innen werden in Gruppen aufgeteilt, die folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Illuminationsfigur vermessen und Topfplatzierung einzeichnen
- Töpfe aufstellen
- Nachschub der (Topf-)Kerzen und Depot für Leergut sicherstellen

Der Auftrag jeder Gruppe sollte im Vorfeld klar definiert und besprochen werden. So kann sich jede Gruppe auf die ihr zugeteilte Aufgabe konzentrieren. Alle Helfer\*innen sollten mit dem Endbild der Illumination vertraut sein. Wenn möglich, verteilen Sie an alle einen Plan der Illumination als Kopie.

Eine Person hat die Gesamtverantwortung für das zu erstellende Bild. Sie leitet die Messgruppe bei den Messungen an.

#### **7.4.1 Illuminationsfigur vermessen und Topfplatzierung einzeichnen**

Zwei Personen spannen die Schnur, eine Person misst die Abstände der (Topf-)Kerzen und zeichnet deren Platzierung mit Straßenkreide auf den Platz.

- **Praktischer Tipp:** Bei gleichbleibenden Abständen der Kerzen können Standpunkte bereits im Vorfeld mit Klebeband an der Schnur markiert werden.
- **Praktischer Tipp:** Beim Vermessen und Aufzeichnen der Muster für die Illumination tut man sich leichter, wenn man statt der Schnüre (Dach-)Latten einsetzt.

#### **7.4.2 Anzünden der (Topf-)Kerzen**

Warten Sie mit dem Anzünden der Kerzen den Einbruch der Dunkelheit ab. Erfahrungsgemäß ist das gegen 16.30 Uhr der Fall. Um diese Zeit ist es auch noch hell genug, um mit einer „normalen“ Fotoausrüstung gute Bilder machen zu können. Der Übergang von der Dämmerung zur Nacht gibt perfektes Licht für Fotoaufnahmen. Die Kerzen brennen langsam und können in aller Regel mehrere Male wiederverwendet werden. Für das Anzünden der Kerzen sollten Sie ca. 30 Minuten rechnen.

#### **7.4.3 Sicherheitsvorkehrungen und Feuerschutz**

Aus Sicherheitsgründen müssen alle Beteiligten im Vorfeld über eine mögliche kritische Situation und das notwendige Vorgehen informiert werden. Vor dem Anzünden der Kerzen und dem Verteilen der Anzünder sollten Sie nochmals eine genaue Instruktion zum Anzünden der Kerzen geben. Zu beachten ist Folgendes:

- Handhabung der Anzünder (Feuerzeuge, Fackeln, Gasbrenner oder sonstige Hilfsmittel)
- langes Haar beim Anzünden der (Topf-)Kerzen zusammenbinden
- keine leicht entflammbare Kleidung tragen
- Kinder nur unter Aufsicht von Erwachsenen in die Nähe brennender Kerzen lassen
- halten Sie eine Löschdecke und einen Feuerlöscher (Schaumlöscher) vor Ort bereit; eine verantwortliche Person muss für die Bedienung des Feuerlöschers bestimmt werden.
- Wo steht der Feuerlöscher?
- Wo ist die Löschdecke deponiert?

#### **Schutzmaßnahmen beim Umgang mit offenem Feuer:**

- Das ist zu tun, wenn die Kleidung einer Person Feuer fängt: Auf dem Boden wälzen, Löschdecke überwerfen oder mit Feuerlöscher besprühen.
- Die Illumination darf nicht unbeaufsichtigt sein. Die Helfer\*innen müssen – auch zur Sicherheit von Besucher\*innen und Passant\*innen – während der ganzen Zeit vor Ort sein.

#### **7.4.4 Logistik**

Für den Transport der Kerzen und aller übrigen Hilfsmittel müssen Sie einen Lieferwagen einplanen. Das Volumen von ca. 900 Topfkerzen (etwa von der Größe einer kleinen Kaffeetasse) entspricht zwei Paletten. Planen Sie im Voraus, wie die Anlieferung der (Topf-) Kerzen bei der Aktion gehandhabt werden soll und ob Sie eventuell ein Zwischenlager benötigen.

- Über welche Straße, Auffahrt oder Zufahrt können die (Topf-)Kerzen angeliefert werden?
- Ist eine Zufahrtsbewilligung nötig? (Fußgängerzone etc.)
- Kann der Lieferwagen für das Ausladen der (Topf-)Kerzen für kurze Zeit dort stehen?
- Wo parkt der Lieferwagen bis zum Abtransport?
- Wer ist zuständig für das Ausladen des Materials?
- Wo werden die (Topf-)Kerzen vor Ort zwischengelagert?
- Wo kann Leergut zwischengelagert werden, damit die ausgebrannten Töpfe wieder in leere Kartons verpackt werden können?

#### **7.4.5 Ende der Aktion - Löschen der Kerzen – Abtransport**

Sie bestimmen die Dauer und das Ende der Solidaritätsaktion selbst. Die Kerzen lassen sich in der Regel mit einfachen Hilfsmitteln wie Metalldeckeln oder Löschhütchen schnell löschen: So können die Flammen ohne größeren Aufwand erstickt und die Kerzen im nächsten Jahr wieder verwendet werden.

Falls die Kerzen nicht gelagert und wiederverwendet werden sollen, muss ihre Entsorgung vorab geklärt werden. Vielerorts können die Kerzen zum Recyclinghof gebracht werden.

Abgebrannte Topfkerzen können z.B. in Behindertenwerkstätten wieder befüllt und so recycelt werden. Damit verringert sich das Müllproblem.

Falls Sie andere Kerzen-Modelle einsetzen, die nicht recycelt werden können, klären Sie vorher die Auflagen der zuständigen Behörden für die Entsorgung ab.

- **Praktischer Hinweis:** Der Platz muss gemäß den Vorgaben der Bewilligungsbehörde verlassen werden. Es dürfen keine Beschädigungen beanstandet werden. Falls flüssiges Wachs ausläuft, reinigen Sie den Boden so gut wie möglich. Nachträgliche Reinigungsarbeiten können teuer sein.

## 8 Begleitende Presse- und Medienarbeit

Erfahrungsgemäß wird die online-Deutschlandkarte mit den Veranstaltungsorten und Ansprechpartner\_innen von Medienvertretern häufig zur ersten Kontaktaufnahme genutzt. Denken Sie deshalb daran, Ihren Veranstaltungsort rechtzeitig im Online-Formular einzutragen (s. auch Punkt 4.3): <http://www.caritas-international.de/einemillionsterne-meinveranstaltungsort>

### 8.1 Print-Medien

Caritas international verschickt im Vorfeld des bundesweiten Aktionstages eine Pressemeldung an einen bundesweiten Verteiler.

Wir empfehlen Ihnen unabhängig davon im Vorfeld (spätestens zehn Tage vor dem Aktionstag) Kontakt zu den Lokalredaktionen der Medien bei Ihnen vor Ort aufzunehmen bzw. Einladungen zur Aktion zu verschicken. Denken Sie dabei auch an die kostenlosen Anzeigenblätter, die in alle Haushalte verteilt werden und damit eine sehr große Verbreitung haben. Textbausteine für Pressemeldung und Einladung finden Sie im Anhang.

Die Aktion #EineMillionSterne liefert sehr stimmungsvolle Bilder, die ein wichtiger Faktor für eine breite Präsenz in den Medien sind. Gutes Bildmaterial ist wichtig. Überlassen Sie das nicht dem Zufall. Planen Sie in Ihrem Budget von Anfang an das Honorar für einen professionellen Fotografen mit ein.

Sie sollten die Fotografin oder den Fotografen rechtzeitig (etwa zwei Wochen vorher) engagieren. Sie/er soll über den Ablauf der Illumination ausführlich informiert werden. Er / sie sollte die Örtlichkeiten kennen, ansonsten empfiehlt sich eine vorherige Besichtigung. So kann der/die Fotograf/in einschätzen, ob eventuelle Vorbereitungen (z.B. Anfrage bei Anwohnern für die Balkonbenutzung usw.) nötig sind.

### 8.2 Social Media: Hashtag #EineMillionSterne für Facebook, Instagram und Co.

Facebook bietet eine gute Möglichkeit, um auf die Aktion #EineMillionSterne aufmerksam zu machen. Wenn Sie einen Beitrag veröffentlichen, liked oder teilt Caritas international Ihre Beiträge gerne. Facebook und Instagram bieten sich gut dafür an, Bildmaterial oder Bewegbild zu veröffentlichen. Über Twitter können eine gute Reichweite und Interaktion mit Informationen und inhaltlichen Infos zur Aktion erzielt werden (s. dazu auch Punkt 5).

### 8.3 Video

Es existiert auch ein kurzes Video zur Aktion #EineMillionSterne. Das Video stellt in 1:27 Minuten die Idee hinter der Aktion vor und zeigt Impressionen von den verschiedenen Veranstaltungsorten.



Gerne können Sie das Video auf Ihren Social-Media-Kanälen veröffentlichen oder auf Ihrer eigenen Website einbinden. Das Video zum Download und den Link, der auf Ihrer eigenen Website eingebettet werden kann, finden Sie auf unserer Homepage: [www.einemillionsterne.de](http://www.einemillionsterne.de)

## 9 Auch die Nachbereitung ist wichtig!

Am Montag nach dem Aktionstag können Sie zunächst – so hoffen wir – froh und zufrieden die lokale sowie überregionale Tagespresse zur Hand nehmen, die über Ihre gelungene Aktion berichtet.

Es gibt noch einige Dinge zu erledigen:

- **Praktischer Hinweis:** Bitte denken Sie daran, Fotos Ihrer Aktion an die Projektkoordination bei Caritas international zu senden: [christine.decker@caritas.de](mailto:christine.decker@caritas.de) oder [anja.bohnenberger@caritas.de](mailto:anja.bohnenberger@caritas.de)
- **Praktischer Hinweis:** Bitte denken Sie daran, dass jedes Foto urheberrechtlich geschützt ist. Bitte geben Sie nur Fotos weiter mit dem Namen des/der Fotograf/in ggfs. auch der Institution, die ihn/sie beauftragt hat (z.B. Caritasverband Musterstadt e.V. / Hans Mustermann, oder Muster-Agentur / Eva Mustermann).
- **Praktischer Hinweis:** Bitte denken Sie daran, auch Zeitungsartikel, Hinweise auf Veröffentlichungen im Internet und Medienberichterstattung über Hörfunk und Fernsehen ebenfalls an Caritas international z. Hd. Anja Bohnenberger oder Christine Decker zu

schicken. Wir benötigen dies für eine möglichst umfassende Dokumentation und Auswertung der Aktion #EineMillionSterne auf Bundesebene.

- Danken: Denken Sie daran, allen Helfer\*innen und am Gelingen der Aktion Beteiligten noch einmal zu danken.

## 10 Kontakt, Ansprechpartnerinnen und Spendenkonto von Caritas international

### **Caritas international**

Öffentlichkeitsarbeit  
Karlstr. 40, 79104 Freiburg

Tel. 0761 – 200 288

Email: [spenderbetreuung@caritas.de](mailto:spenderbetreuung@caritas.de)

### **Ihre Ansprechpartnerinnen:**

Anja Bohnenberger, Tel. 0761 / 200 -243  
Christine Decker, Tel. 0761 / 200 -620

[Anja.Bohnenberger@caritas.de](mailto:Anja.Bohnenberger@caritas.de)

[Christine.Decker@caritas.de](mailto:Christine.Decker@caritas.de)

### **Spendenkonto Caritas international:**

IBAN: **DE88 6602 0500 0202 0202 02**

BIC: BFS WDE 33K RL

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

Bitte den jeweiligen Spendencode des internationalen Projektes als Verwendungszweck angeben (siehe Projekt- und Kurzinfo)

***Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude mit der Aktion #EineMillionSterne***

***Herzlichen Dank, dass Sie als Mitveranstalter bei dieser Aktion dabei sind und zum bundesweiten Erfolg beitragen!***



## Anhang

### 11 Vorlage Genehmigungsantrag bei der Gemeindeverwaltung

An das

Ordnungsamt

Datum

Antrag auf eine Versammlungs-, Stand- und Spendensammlungsgenehmigung für den TT.MM.JJJJ von 13:30-21:30 Uhr auf dem XY Platz

Sehr geehrte/r \_\_\_\_\_ ,

am TT.MM.JJJJ beabsichtigen wir auf dem XY Platz eine Illumination mit XX (Topf-)Kerzen durchzuführen. Das Objekt wird die Form xy (z.B. eines Sterns) mit folgenden Maßen haben (siehe auch die beigefügte Skizze). Die Kerzen sind in einem standsicheren und wetterfesten Tontopf und speziell für den Außenbereich geeignet.

Während der Illumination möchten wir unsere Arbeit an einem Informationsstand vorstellen, Spenden sammeln [Beschreibung der Art des Spendensammelns, bei Lebensmitteln eigene Genehmigung erforderlich]. Der Chor xy (Erzähler, Posaunenchor,) soll am Veranstaltungsort auftreten.

Mit der Aktion #EineMillionSterne möchten wir ein Zeichen setzen: für Solidarität, für eine gerechtere Welt, gegen Armut und Ausgrenzung. Gemeinsam mit verschiedenen Caritasverbänden, Einrichtungen und Diensten wollen wir auf die schwindende Solidarität aufmerksam machen und am XX. November XXXX in vielen deutschen Städten und Gemeinden an öffentlichen Plätzen Kerzen aufstellen.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir eine Veranstaltungsgenehmigung (für die Veranstaltung, den Informationstand und das Sammeln von Spenden) erhalten. Bitte informieren Sie uns, wenn wir weitere Behörden oder die Feuerwehr gesondert informieren sollen.

Mit freundlichen Grüßen

Veranstaltungsleiter/in

## 12 Presse-Informationen

### 12.1 Muster-Einladung und Ankündigung für die Presse

An

XY Zeitung

Name

Ort

Einladung zur Aktion #EineMillionSterne

Sehr geehrte \_\_\_\_\_,

am XX. November XXXX veranstaltet Caritas international die Solidaritätsaktion #EineMillionSterne. Die Aktion wird bundesweit in XY Städten, Dörfern und Kommunen durchgeführt.

Mit einer Illumination aus XX Kerzen wollen wir auf dem XY Platz symbolisch ein Zeichen der Solidarität mit Menschen in Not hier in Deutschland und weltweit setzen. In Musterstadt wird die Aktion gemeinsam von den Organisationen X, Y und Z organisiert.

Wir möchten Sie herzlich am Samstag, den TT.MM.JJJJ um 16:30 Uhr auf den XY Platz einladen. Die Schirmherrin der Aktion, Frau Bürgermeisterin Hilde Mustermann, wird die Aktion mit dem Anzünden der ersten Kerze eröffnen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Aktion Ihr Interesse findet. Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Ansprechpartner/in Herr/Frau NN gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner/in

Name

Telefon

E-Mail

## **12.2 Presse-Meldung am Aktionstag**

Aktion #EineMillionSterne – In unseren Herzen soll es niemals dunkel werden!

Musterstadt, TT.MM.JJJJ: Lichtermeere aus tausenden Kerzen erleuchteten an diesem Wochenende XX Plätze im ganzen Land. Am bundesweiten Aktionstag #EineMillionSterne setzten hunderte haupt- und ehrenamtliche Caritas-Mitarbeitende ein Zeichen für Solidarität und eine gerechtere Welt.

Mit der Aktion #EineMillionSterne soll auf Menschen in schwierigen Lebenssituationen aufmerksam gemacht werden. Hier und weltweit. Caritas international legt den Fokus in diesem Jahr auf XY. Dabei stehen Hilfsprojekte für XY im Fokus. (Platz für Informationen zum Projekt, zu den Hilfsangeboten und zum Ziel des Projektes...)

### **12.2.1 Textbaustein für die Spendenverwendung**

Die Spenden aus der Aktion #EineMillionSterne werden zu gleichen Teilen verwendet für [hier ist Platz für die Vorstellung Ihres eigenen Projektes] sowie für ein Projekt von Caritas international für XY.

### **12.2.2 Textbaustein Abbinder**

Auf dem XY Platz leuchteten XX Kerzen in einem sternförmigen Muster. Um 16:30 Uhr eröffnete die Schirmherrin Frau Bürgermeisterin Mustermann die Aktion mit dem Anzünden der ersten Kerzen. Die Bürgermeisterin erläuterte: „Mit dem Stern aus XX Kerzen setzen wir heute auf dem XY Platz symbolisch ein Zeichen für Solidarität und eine gerechtere Welt und für XXX.“

Weitere Informationen finden Sie online unter: [www....](#)

Rückfragen richten Sie bitte an: Ansprechpartner, Mobil-Telefon

### **12.2.3 Muster Bildunterschrift**

Ein Moment des Hinschauens und Innehaltens. Im Rahmen der Solidaritätsaktion #EineMillionSterne informierte der Caritasverband XY über seine Arbeit und sammelte Spenden für das Projekt XY sowie für ein Hilfsprojekt von Caritas international für XY.

### 13 Checkliste 1 #EineMillionSterne

Was	Wann	Wer	Erl.
Grundsatzabklärung, ob Illumination durchgeführt wird			
Personelle und finanzielle Ressourcen prüfen			
Intern verantwortliche Person bestimmen			
Abklärungen für zusätzliche Partner / Finanzierung			
Grobkonzept einer Illumination überlegen und erstellen			
Rückmeldung an Caritas international (Zusage / Absage)			
Vorbereitung der Genehmigung			
Örtlichkeit für Illumination auswählen (gemäß Kriterien)			
Planung, wie Illumination aussehen wird			
Behörde und Ansprechperson für Anfrage abklären			
Genehmigungsantrag stellen			
Antrag bei der zuständigen Behörde stellen (siehe Vorlage Genehmigungsschreiben). Falls nötig mit Formular, Grobablauf für Illuminationstag und Kurzportrait Projekt, Skizze von geplanter Illumination auf Stadtplan			
Falls behördliche Absage für gewünschte Örtlichkeit: Alternative suchen, mit Behörden absprechen, wo diese – je nach Absagegrund – eine Möglichkeit sehen			
Bestellung und Logistik (Topf)-Kerzen			
Lagerungsplatz für (Topf)-Kerzen bestimmen			
Planung Transport des Materials zum Illuminationsort			
Bestellung (Topf-)Kerzen			
Suchen / Anfragen von Freiwilligen			
Freiwillige benennen (Organisation, Vereine, Partner, usw.)			
Adressen besorgen			
Schriftliche Anfrage mit Begleitunterlagen (siehe Checkliste Helfer/innen)			
Verpflegung Freiwillige			

## 14 Checkliste 2 #EineMillionSterne

Was	Wann	Wer	Erl.
Idee und Entwicklung Illumination			
Planung Gestaltung Illumination			
Planung Aufbau Illumination			
Fotograf/in buchen (Bildreportage)			
Rahmenprogramm			
Künstliche Beleuchtung			
Zufahrtsstraßen, Passantenwege?			
Detailplanung Tagesablauf und Eventablauf			
Visibility vor Ort / Einsatz Kommunikationsmittel			
Platzierung des Informationsstands und der Plakate			
Entsorgung (Topf-)Kerzen			
Lieferwagen für Transport (Topf-)Kerzen			
Diverses			
Werbung in eigener Sache			
Hilfsmittel			
Metermaß / Messbänder, mind. 400 m Schnur, Kreiden			
Diverses Schreibzeug, Papier, Klebeband, Scheren			
Feuerlöscher und Feuerlöschdecke			
Metaldeckel oder geeignete Hilfsmittel zum Löschen der Kerzen (z.B. Kerzenlöscher von Ikea)			
Anzünder (pro Person ein Stück)			
Kopien vom Entwurf Endbild			
Liste mit wichtigen Telefonnummern			
Liste Helfer*innen			
Große Kartons, kleiner Container			
Nachbearbeitung			
Fotos von der Aktion an Caritas international senden: <a href="mailto:Christine.decker@caritas.de">Christine.decker@caritas.de</a> oder <a href="mailto:Anja.bohnenberger@caritas.de">Anja.bohnenberger@caritas.de</a>			
Dank an Helfer*innen			

## 15 Muster-Ablaufplan Illumination

Datum: XY. November YYYY

Ort: Kirchplatz, Musterstadt

Zeit: 13.30 bis ca. 20.30 Uhr (Ende Aufräumaktion)

### Ablauf

13.30	Eintreffen der Projektverantwortlichen,
13.30	Vorbereitungen
	Helfer*innen treffen ein
14.00	Begrüßung der freiwilligen Helfer*innen
	Instruktion der Helfer*innen
	Anlieferung der (Topf-)Kerzen
14.30	Material ausladen
	Aufstellen der Illumination
16.00	Illuminationsbild erstellt, Ankunft Fotograf*in
	Pause /Pufferzeit für Unvorhergesehenes
16.30	Kerzen anzünden
17.00	alle Kerzen brennen
20.00	Kerzen löschen und abräumen
20.30	Abtransport Material
	Ende